

20 Jahre SCHWERINER KURIER

DIE ZEITUNG ZUM WOCHENENDE

21. Jahrgang – Nr. 14 – Sonnabend, 9. April 2011

LOKALES

■ Weiter Theater ums Theater: Reaktionen von Lesern/Fragen von Stadtvertretern:

SEITE 2/3

NBVBV

■ GirlsDay: Am kommenden Donnerstag sollen Mädchen auch Jungsberufe erkunden.

SEITE 6

KULTUR

■ Gleich zwei Opern bei einem Theaterbesuch, wann hat man das schon:

SEITE 8



ALLES FÜR MEIN TIER
SN-Krebsförder, neben „Dänisches Bettenlager“
Tel.: 03 85 / 61 62 65

WPM-Werbepartner GmbH • geprüfte Trägerauflage 92.445 • www.schwerinonline.de • Telefon: 03 85 / 5 90 58 -11 • Fax -40 • E-Mail: redaktion@schwerinonline.de

Mit „Jubiläums-Kurier“!

Langsamkeit mit Qualität?

Stadtvertreter stimmen am Montag, 11. April, über Tempo 30 ab/SPD dafür, CDU dagegen

Drüßig Kilometer pro Stunde, das schafft ein geübter Radfahrer ganz gut in der Stadt, wenn's nicht zu steil bergauf geht. Kein Wunder, dass viele passionierte Radler dafür sind, dieses Tempo in der gesamten Innenstadt auch für den motorisierten Verkehr vorzuschreiben. Ein grünes Herz mit einer weißen 30 ist das Symbol dafür, unter diesem Zeichen fand in dieser Woche sogar ein Pro-Tempo-30-Fahrradkorso statt.

Das offizielle Verkehrszeichen für die Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h ist jedoch kein Herz, sondern ein sachlicher roter Kreis mit der schwarzen 30 drin. Und das soll künftig an allen Straßen stehen, die den so genannten innerstädtischen Ring bilden, also auch auf dem Obotritenring, in der Knaudtstraße und am Ostorfer Ufer, ergänzt durch die Robert-Beltz-Straße. So wünschte sich's die Stadtverwaltung.



Ein Herz für Tempo 30 zeigt wohl höchstens ein Viertel der Schweriner. Foto: StK

Dass es so nicht kommen wird, steht indes so gut wie fest. Der Hauptausschuss (die „kleine Stadtvertretung“) hat bereits für einen Kompromiss

gestimmt, nach dem nur von der Robert-Beltz-Straße und von da ab auf dem Obotritenring bis zur Von-Flotow-Straße die Geschwindigkeitsbegren-

zung gelten soll. Und dies auch nur während einer zweijährigen Testphase.

Laut unserer Online-Umfrage sind fast drei Viertel der

Schweriner gegen eine Ausweitung der Dreißiger-Zone auf den gesamten innerstädtischen Ring. Wie sie nun über die kleine Lösung denken, ist nicht bekannt. Eine Meinung dazu werden jedoch am kommenden Montag die Stadtvertreter äußern, wenn sie auf ihrer Sitzung über die Vorlage der Stadtverwaltung abstimmen.

Die Fraktion CDU/FDP will die Vorlage ablehnen, weil sie es für verkehrt hält, eine Ausnahme zur Regel zu erklären. Die rot-grüne Fraktion hält es hingegen für richtig, die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit auf dem genannten Abschnitt zu senken, auch Die Linke will dafür stimmen.

Schon jetzt gilt auf einem Teil des Innenstadtrings Tempo 30: Werderstraße und Graf-Schack-Allee. Dies habe sich vor allem wegen der Verbesserung der Wohnqualität in dieser Gegend bewährt, teilt die Stadtverwaltung mit. StK

SEITENBLICK

Juri

Er war dann mal weg: Für ganze 108 Minuten verließ er die Erde, wurde damit aber für alle Zeiten zum Helden – Juri Gagarin, der erste Mensch im Weltall. Am 12. April ist es genau 50 Jahre her, dass der Sohn eines Zimmermanns und einer Bäuerin hätte sagen können: ein kleiner Ausflug für mich, ein großer Ausflug für die Menschheit. Nein, wenigstens die großen Sprüche hat er den Amerikanern gelassen. Stattdessen sagte Gagarin bei seinem Rückflug, kurz vor dem Eintritt in die Erdatmosphäre: „Genossen, ich brenne.“ Man hätte auch das für Euphorie halten können, tatsächlich aber war der Held dem Heldentod in diesem Moment sehr nahe. Aber er hat überlebt, wenn auch nicht lange: Gerade mal 34-jährig, stürzte er sieben Jahre später bei einem Übungsflug ab. I. Schwaf

Für innovative Schüler

IHK zu Schwerin lobt gut dotierten Schulpreis aus

Die IHK zu Schwerin lobt einen Schulpreis aus. Der dazu gehörige Wettbewerb richtet sich an Schüler, die allein oder in Kooperation mit Wirtschaftsunternehmen innovative und zukunftsweisende Methoden entwickeln. Hierzu zählen unter anderem Projekte zur Förderung der Berufsorientierung, Schülerfirmen oder auch die Entwicklung und Vermarktung von Produkten sowie Ansätze zur Integration grund-

gender ökonomischer Bildung in den Unterricht.

Die Projekte werden nach folgenden Kriterien bewertet: innovativer Ansatz und Beispielcharakter, Eigenengagement der Schüler, fachlicher Informationswert der Schüler, Ergebnis der Umsetzung und Dokumentation des Projektes.

Dotiert ist die Auszeichnung mit 1.500 Euro für den ersten Platz, 1.000 Euro für den zweiten Platz und 500 Euro für den dritten Platz. Der Sieger des

Wettbewerbs vertritt die Region Westmecklenburg beim überregionalen Schulpreis der norddeutschen Industrie- und Handelskammern.

Anmeldeschluss ist der 29. April, die Projekte selbst müssen dann bis zum 3. Juli eingereicht werden. Alle Informationen zum IHK-Schulpreis sind auch online abrufbar unter www.ihkzuschwerin.de (Rubrik „Aus- und Weiterbildung“ und dann unter „Angebote für Schulen“).

Tag der Astronomie

Ab 16 Uhr in der Sternwarte Programm für die ganze Familie

Sonne, Mond, Planeten und die Sterne einmal mit eigenen Augen am Fernrohr zu erleben, dazu findet sich am heutigen Sonnabend, 9. April, in der Sternwarte Schwerin eine gute Gelegenheit: Im Rahmen des bundesweiten Astronomietages bietet die Sternwarte gemeinsam mit dem Astronomischen Verein Schwerin ab 16 Uhr Führungen und Vorträge rund um Sonne, Mond und Sterne an und gibt interessan-

te Einblicke in das Hobby der Veranstaltung ist der Blick auf die Sonne möglich. Der eigene, unmittelbare Eindruck beim Blick durch das Teleskop ist nicht zu ersetzen.

Um 17 Uhr findet das Kinderprogramm „Plani und Wuschel retten die Sterne“ statt. Für Erwachsene sind die Vorträge „Die Entwicklung der Astronomie – Bewegungen im Kosmos, die unser Weltbild beeinflussen“ (18.30 Uhr) und „Der aktuelle Sternenhimmel“ (20 Uhr) gedacht.

der Veranstaltung ist der Blick auf die Sonne möglich. Der eigene, unmittelbare Eindruck beim Blick durch das Teleskop ist nicht zu ersetzen.

Um 17 Uhr findet das Kinderprogramm „Plani und Wuschel retten die Sterne“ statt. Für Erwachsene sind die Vorträge „Die Entwicklung der Astronomie – Bewegungen im Kosmos, die unser Weltbild beeinflussen“ (18.30 Uhr) und „Der aktuelle Sternenhimmel“ (20 Uhr) gedacht.

TISCHLEREI
... die Treppe
ANDREAS BAHLKE

- Beratung/Planung
- Holztreppe
- Treppenrenovierung
- Einbauschränke



Tischlermeister
Andreas Bahlke
19288 Groß Laasch
Friedhofsweg 5
Tel./Fax: 0 38 74/4 89 63

SCHÖNER WOHNEN ZU FAIREN PREISEN

In unserer Genossenschaft genießen Sie die Qualität unserer modernen Wohnungen und die Sicherheit einer starken Gemeinschaft. Und dazu den besten Service rund ums Wohnen. Willkommen Zuhause.

Unser Zuhause.



NEUE LÜBECKER
Norddeutsche
Baugenossenschaft eG

ServiceCenter Schwerin
Friesenstraße 2
19059 Schwerin
Telefon: 0385 76 09 68-0
Telefax: 0385 76 09 68-19
E-Mail: schwerin@neueluebecker.de
Internet: www.neueluebecker.de

verbraucherzentrale Mecklenburg-Vorpommern

Neue Verbraucherzentrale in Mecklenburg und Vorpommern e. V.

Beratungsstelle Schwerin
Dr.-Külz-Straße 18 | 19053 Schwerin
Fon: 0385 59 18 110 | www.nvzmv.de

Montag	9 - 13 Uhr
Dienstag	9 - 13 und 14 - 18 Uhr
Mittwoch	9 - 13 und 14 - 18 Uhr
Donnerstag	9 - 13 und 14 - 18 Uhr
Freitag	nach Terminvereinbarung

Altersvorsorge | Baufinanzierung
Bauen | Baurecht | Ernährung | Energie
Geldanlage | Rundfunkgebühren
Telekommunikation | Verbraucherrecht
Versicherungen

GOLIATH Show & Promotion GmbH

Music for the Millen generation
RED HOT CHILLI PIPERS
18.06.11 20:00 Uhr
Capitol Schwerin

SCHLAGER SOUPARTY 2011
MALLE in Schwerin
Live dabei:
MICKIE KRAUSE
JÖRG BAUSCH
CHRIS ROBERTS
ANDREAS MARTIN
SCHITTE
MARKUS BECKER
JÖRG & DRAGAN
GEIER STURZFLUG
- Änderungen vorbehalten -
20.08.11 17:00 Uhr
Freilichtbühne Schwerin

MICHAEL FLATLEY'S
LORD OF THE DANCE
DAS ERFOLGREICHSTE SHOW-EREIGNIS DER GEGENWART!
29.10.11 20:00 Uhr
Sport- & Kongresshalle Schwerin

MARTIN RÜTTER LIVE
HUND-DEUTSCH
DEUTSCH-HUND
V-X
09.11.11 20:00 Uhr
Sport- & Kongresshalle Schwerin

Tickets: GOLIATH Show & Promotion GmbH, Rostock - Ticketservice der Sport- & Kongresshalle Schwerin, Wittenburger Straße 118, Tel.: 0385 - 76190190 od. 92 - Service-Center der Schweriner Volkszeitung - Sewert Reisen, Mecklenburgstr. 39, Tel.: 0385-568705 - www.goliath-show.de
Tickethotline: 0381 - 60 93 50 (auch Kartenversand)

REAGIERT

zu „Wer steckt hinter dem Minus?“ und „Kein Einblick ins Unternehmen Kümritz?“ (SCHWERINER KURIER, 2.4., Seiten 1 und 3)

„Das Staatstheater durchleuchten“

Für mich ist unverständlich, warum nicht schon lange meine Vorschläge aus dem Jahre 2007, die ich auch am 11.6.2008 im Kulturausschuss der Stadt vorgebracht habe, aufgegriffen wurden. (Der damals anwesende Herr Dr. Kühne hatte sich 13 Punkte notiert. Er ist aber bekanntlich kurze Zeit später ausgeschieden. Mir hat es am 12.6.2008 das bekannte Hausverbot eingebracht, das im September 2008 vom Intendanten modifiziert wurde und seitdem nur noch für drei Abteilungen gilt.) Meine Vorschläge waren:

Zur Untersuchung über mögliche Kosteneinsparungen im künstlerischen, handwerklich-technischen sowie auch kaufmännischen Bereich Fachleute (vom deutschen Bühnenverein?) bitten, das Staatstheater zu durchleuchten und Vorschläge zu erarbeiten.

In den Nachbarstädten Vorverkaufstellen einschalten, zum Beispiel in Gadebusch, Grevesmühlen, Wismar, Güstrow, Lübz, Parchim, Lübeck.

Eine telefonische Erreichbarkeit der Theaterkasse auch nach den Öffnungszeiten einrichten. So könnte man zum Beispiel am Sonnabendnachmittag als Auswärtiger entscheiden, am Sonntagabend ins Theater zu gehen, weil Karten bestellt werden könnten.

Übers Internet auch einen sofortigen Ausdruck der Theaterkarten wie bei anderen Theatern üblich mit vorsehen, eine Bezahlung nicht nur über gebührenaufwendige Kreditkarten, sondern auch per Lastschriftverfahren organisieren.

Auch für das E-Werk eine Karten-Bestellmöglichkeit anhand des Sitzplanes vorsehen, wie es bei anderen Theatern auch für Neben Bühnen eingerichtet ist.

Eine intensive Werbung um neue Abonnenten, deren Zahl meines Wissens seit langem zurückgeht (sind die Ursachen einmal hinterfragt worden?), starten und eine Abo-Möglichkeit auch im E-Werk prüfen.

Aus heutiger Sicht würde ich noch ergänzen:

Was hat die – meines Wis-



Manfred Walther hat Ideen für das Staatstheater Schwerin. Foto: Archiv

sens von der OB veranlasste – Prüfung der stadteigenen Gesellschaft, die von Herrn Effenberger geleitet wird, für Ergebnisse gebracht, und was ist für die Umsetzung vorgesehen?

Gibt es eine Geschäftsanweisung für den Geschäftsführer, die regelt, welche Kompetenzen er hat und ab wann der Aufsichtsrat oder der Vorsitzende oder ein unter Umständen gebildeter Ausschuss einzuschalten ist?

Gibt es am Anfang eines Jahres einen – vom Aufsichts-

rat zu genehmigenden – Finanzplan, der die Ausgaben festlegt und die zu erwartenden Einnahmen nennt? Dann kann eigentlich im Laufe des Jahres nur ein zusätzliches Minus durch zurückgehende Zuschauerzahlen oder durch – besonders zu genehmigende oder sofort zur Kenntnis zu gebende – außerplanmäßige Ausgaben entstehen.

Gibt es einen vom Aufsichtsrat zumindest zur Kenntnis zu nehmenden Werbeplan mit Kostenfestlegung, der die Zielgruppen und die sich daraus ergebenden Werbeorgane festlegt? (Eine Anzeige zum Preise von 5.950 Euro in einer Handballerzeitung ist für mich sowohl vom Preis – 200 Euro dürften angemessen sein! – und von der Zielgruppe in keiner Weise nachvollziehbar.)

Gibt es kurzfristig erstellte Ergebnisberichte? Dass hinsichtlich der Schlossfestspiele 2010 nach meiner Erinnerung zunächst nur von einem ausgleichendem Ergebnis anstatt der erwarteten Überschüsse berichtet wurde und jetzt von

einem Minusergebnis (stimmt denn jetzt die Höhe wenigstens?) auszugehen ist, ist für mich vollkommen unverständlich.

Hinsichtlich einer eventuellen Zusammenarbeit mit dem Theater Rostock (von einer Fusion spricht niemand!) können die Gespräche nicht allein den Geschäftsführern überlassen werden. Hier muss von einem Moderator – es kommt dafür meines Erachtens nur das Kultusministerium in Betracht! – eingeladen werden.

Etwa 45 Prozent der Besucher unseres Theaters kommen nach einer Besucherbefragung von vor etwa zehn Jahren aus dem Umland. Da unser Theater einen nicht unerheblichen Standortfaktor auch für den künftigen neuen Nachbarkreis darstellt, wäre eine Erweiterung der Trägerschaft für unser Theater auf diesen neuen Kreis sehr anzustreben, denn die Zuwendungen, die der Stadt aufgrund des Finanzausgleichsgesetzes zufließen, reichen nicht aus. Hier kommt meines Erachtens dem

Innenministerium und dem Finanzministerium eine besondere Aufgabe zu. Im übrigen dürfte eine Aktualisierung der Zuschauerbefragung angebracht sein.

Ich bin in den letzten Tagen im Bereich des Theaters Mainz bei Freunden zu Besuch gewesen. Hier wurde mir berichtet, dass bei dem Theater, bei dem es auch finanzielle Probleme gibt – wie wohl bei fast allen Theatern in Deutschland – ein Theater-Finanzausschuss aus Fachleuten gebildet worden ist, der die Einnahmen- und Ausgabenseite unter die Lupe nehmen und Vorschläge unterbreiten soll. Ich halte das für Schwerin auch für sehr denkbar ja für sogar sehr notwendig

Welche Aufträge hatte der jährliche Abschlussprüfer? Sind dadurch Prüfungen der Finanzen durch den Landesrechnungshof und durch das städtische Rechnungsprüfungsamt entbehrlich geworden und ist das überhaupt vertretbar? Wird dabei auch beurteilt, ob der Geschäftsführer seinen sich allein schon aus den einschlägigen Gesetzen

und Kommentaren ergebenden Aufgaben tatsächlich ausreichend nachgekommen ist? Das Gleich gilt letztlich auch für den Aufsichtsrat.

Welche personellen Einsparungen hat es durch die neuen Techniken zum Beispiel im Oberbühnenbereich gegeben?

Ist die Bühnenstatistik des Deutschen Bühnenvereins ausgewertet und sind die Ergebnisse dem Aufsichtsrat zur Kenntnis gegeben worden? Nach meiner Erinnerung gibt es zu vergleichbaren Theatern sehr häufig negative Zahlen für unser Theater.

Unser Theater ist häufig – so wird gelegentlich von Theaterbesuchern berichtet – nur unzureichend besetzt. Die Vorstellungen müssen jedoch durchgeführt werden, da sie auch einen Abo-Termin beinhalten. Ist bereits einmal untersucht worden, ob eine Zusammenlegung von Abo-Terminen sinnvoll ist?

(gekürzt)
Manfred Walther, Schwerin
ehemaliger Vorsitzender Theaterfreunde Schwerin

NEULICH

Impressionen

Häufig Fremdwörter zu verwenden, lässt manchen Menschen klüger – pardon: intellektueller – erscheinen, als er wirklich ist. Darum fremdeln viele Bürger, die es nötig haben, ganz bewusst mit unserer Sprache. „Die akustischen Impressionen gefallen mir“, könnte so einer zum Beispiel sagen, statt „Klingt gut“.

Wie ich jetzt darauf komme? Kürzlich unterhielten wir uns in kleiner Runde über Fremdwörter, die sich auf die Sinne des Menschen beziehen. Irgendwo tauchte das Wort „haptisch“ auf, dessen Bedeutung wir schnell geklärt hatten. Unsere Leser hätten sie sicher gleich parat gehabt:

Es bedeutet schlicht „den Tastsinn betreffend“, also im Prinzip dasselbe wie „taktill“. Schnell ergänzt haben wir noch olfaktorisch (Riechen), visuell (Sehen), und akustisch (Hören). Aber wie mochte das geschmackssinnbetreffende Adjektiv lauten? Wusste auf Anhieb keiner. Hier ist es: gustatorisch.

So können Sie jetzt bei der nächsten Unterhaltung während des Dinners (oder je nach Gusto auch während des Mittagsglänzes) sagen Sie über das Essen: „Ich assoziierte die olfaktorischen Stimuli mit angenehmen gustatorischen Stimuli, ging darin jettend fehl“ statt „Roch besser, als es schmeckte“. S. Krieg

LESERECHO

zu „Gramkow keine Ehestifterin“ (SCHWERINER KURIER, 2.4., Seite 1)

„Was hat sie uns gebracht?“

Hat die OB so viel Zeit, dass sie noch als Standesbeamtin auftreten möchte? Hat sie sonst nichts zu tun? Was wurde von ihr bisher für unsere Stadt geleistet? Ihre Sprechstunden für die Bürger, es geschieht doch nichts. Sie setzt sich ja gern fotogen ins Bild, aber was hat sie uns Schwerinern gebracht?

Mit freundlichem Gruß,
Ihre Leserin
Brigitte v. Schellerer, Schwerin

Erst dachte ich: alles klar, ein Aprilscherz. Aber da die betreffende Ausgabe erst am 2. April erschien, gehe ich mal davon aus, dass

es kein Witz von Ihnen war, zu vermelden, dass unsere Oberbürgermeisterin auch noch Standesbeamtin werden wollte. Lustig fand ich die Idee trotzdem. Andererseits passt dieses Ansinnen von Frau Gramkow in das Bild, dass die Chefin der Stadtverwaltung abgibt: überall dabei sein, die Mutter der Nation oder wenigstens der Stadt zu spielen.

Ähnliche Gedanken schien der Innenminister oder einer seiner Mitarbeiter gehabt zu haben, als er der Oberbürgermeisterin die Ablehnung zukommen ließ – mit dem „Trost“, sie könne ja einleitende Worte sprechen oder dem Ehepaar Glückwünsche über-

mitteln. Vielleicht hat man sich im Innenministerium ja sogar zusammenreißen müssen, ernsthaft zu antworten und nicht das Gleiche vorzuschlagen wie Sie in im KURIER, nämlich, dass Angelika Gramkow ja als Brautjungfer oder Blumenmädchen auftreten könne. In meinem Bekanntheitskreis fanden einige diesen Vorschlag geschmacklos. Ich aber denke, viel anders als mit Humor kann man auf das Ansinnen der Oberbürgermeisterin ja kaum reagieren – wenn man die Geschichte überhaupt kommentieren will. Man kann sie aber auch einfach so stehen lassen.

S. Beierhagen, Schwerin

zum Thema Theater (SK, 2.4., Seiten 1 und 3)

„Erfolg verzerrt“

Ihre Darstellung der Ereignisse am Staatstheater schockiert mich. Was für eine einseitige Erhebung von Vorwürfen. Darf man fragen, welches Interesse denn Herr Kümritz daran hätte sein Haus schlecht zu bewirtschaften? Absolut keins! Herr Kümritz leitet das Staatstheater seit vielen Jahren sehr erfolgreich. Nicht umsonst führt er es schon so lange. Ich war stets ein begeisterter Theatergänger und kann die Leistungen des Hauses nur loben. Um so mehr finde ich es schade, wie Sie diesen Erfolg verzerren. Herr Kümritz hat jedes Recht, keinen Kommentar zu ihren Vorwürfen abzu-

geben. Dazu würde ihm jeder raten.

Ihre Darstellung zur sogenannten Vetterwirtschaft irritiert mich ebenfalls. Natürlich sind Leute untereinander vernetzt, aber das bedeutet noch lange keine bevorzugte Behandlung. Schwerin ist ein Dorf. Gehen Sie es doch mal rechnerisch an, wie viele Leute haben denn die Zeit und Kompetenz, sich in diversen Positionen ins Geschäft des Theaters einzubringen? Soviele sind das nicht. Ich bin mir sicher, dass Sie eine ähnliche verzerrte Darstellung über jedes Amt und jede Firma in Schwerin aufmachen könnten.

Steffi Schuster, Schwerin

IHRE HELFER IN SCHWEREN STUNDEN

Beerdigungsinstitut Hennig

Goethestraße 44 · 19053 Schwerin
Tel.: (03 85) 59 23 30 · Fax (03 85) 56 58 63
www.bestattungen-hennig-schwerin.de

Tag und Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen
Erd- und Feuerbestattungen, Seebestattung, Friedwaldbestattungen, In- und Ausland Überführungen, Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge, Blumen und eigene Kranzbinderei, Trauerkartendruck, Parkplätze auf dem Hof

Bestattungsinstitut Trendel

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Seebestattungen

Wismarsche Straße 163
19053 Schwerin
Tel.: 03 85 / 56 51 89
Fax: 03 85 / 56 48 28
24h-Service
www.trendel-bestattung.de

Grabmale für alle Friedhöfe

Steinbildhauerei und Grabmalwerkstatt

Uwe Lange

Steinbildhauermeister

• Grabmale • Einfassungen
• Nachbeschriftung • Renovierung
• eigene Steinreife • Beratung und Verkauf

Besuchen Sie unsere neuen Ausstellungsräume
in der Rogahner Straße 2 (Mo-Fr 10-17 Uhr, Sa 9-12 Uhr)

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.00 – 16.00 Uhr

Wallstraße 55, 19053 Schwerin, Tel. 0385/71 95 84 www.bildhauer-lange.de

BEREITSCHAFT

Bereitschaftsdienst der Schweriner Apotheken

09.04.11 Löwen-Apotheke am Bahnhof, Grunthalplatz 10, Tel. 565925
10.04.11 Klee-Apotheke am Berliner Platz, Pankow Str. 17, Tel. 3923020
Nordstadt-Apotheke, Wismarsche Str. 327, Tel. 5571389
11.04.11 Schelf-Apotheke, Taubenstr. 19, Tel. 565601
12.04.11 Apotheke im Ärztehaus Lankow, Rahlstedter Str. 29, Tel. 4315615
13.04.11 Goethe-Apotheke, Goethestr. 2, Tel. 565391
14.04.11 Fritz-Reuter-Apotheke, Wittenburger Str. 40, Tel. 732188
Apotheke Pampow, Eschenweg 74, Tel. 03865-3535
15.04.11 Einhorn-Apotheke, Lübecker Str. 195, Tel. 710608

NOTÄRZTE

Zahnarzt

09.04.11 – 10.04.11 9 – 11 Uhr
15 – 18 Uhr u. n. Vereinbarung
Dr. Angelika Bührens
Geschwister-Scholl-Str. 9
Tel. 5507441
11.04.11 – 15.04.11 20 – 22 Uhr u. n. Vereinbarung
Fr. Christine Neumstrull
Lübecker Str. 115
Tel. 710692
Tierarzt
09.04.11 – 14.04.11 DVM Eckhard Helms
Alte Crivitzer Landstraße 12
Tel. 2013329
15.04.11 Tierklinik
Neumühler Str. 10
Tel. 710799
Notdienst
Notfallambulanz am Klinikum Schwerin, Wismarsche Str. 397, Telefon 520 36 00,
Dienstzeiten: mittwochs 13.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr;
montags, dienstags, donnerstags sowie feiertags in der Zeit von 19.00-7.00 Uhr des darauffolgenden Tages, am Wochenende von freitags in der Zeit von 19.00 Uhr bis montags 7.00 Uhr.

SORGENTELEFON

AIDS-Hilfe Beratungszimmer
Tel. 0385/568645, (Di 14 bis 20 Uhr, Do 10 bis 16 Uhr
Anonyme Alkoholiker Schwerin:
Tel. 0152 / 07 42 67 83
Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos) Tel. 0800 111 0 333
Telefonseelsorge, Tag & Nacht, Tel. 0 800 / 111 0 111
Tel. 0 800 / 111 0 222
Mädchensorgentelefon, Tel. 0 800 / 333 2 111 (freecall)
Müttertelefon, von 9 bis 18 Uhr, Tel. 300 08 88
Behindertenverband 8 bis 16 Uhr, Telefon 201 10 48
Drogentelefon, jeden Mi., 17-21 Uhr, Telefon 512551
Frauenhaus Tel./Fax 03 85/555 73 56 rund um die Uhr
Beratungsstelle „Männer gegen Männergewalt“
Telefon: 0385/593 22 23, Di. und Do. 10 bis 12 Uhr, Mi. 18 bis 20 Uhr
Weißer Ring e. V. Hilfe für Kriminalitätsoffer, Telefon 0385/207 59 40 mit Anruferbeantworter
Opferhilfe Schwerin Telefon 03 85 / 550 75 00 Termine nach telefonischer Vereinbarung.

IMPRESSUM

SCHWERINER KURIER

Herausgeber WPM-Werbepartner GmbH Wismarsche Straße 146 19053 Schwerin
Telefon: 03 85/5 90 58 -0
Telefax: 03 85/5 90 58 -40
www.schwerinonline.de
Geschäftsführerin Sandra Mertens
Verlagsleitung Irene Schwaß
Anzeigenberatung Franziska Diedrichs Waltraud Kaz-Müller Mario Marschall Martin Weigelt
Sekretariat/Disponentin Franziska Diedrichs
Redaktion Irene Schwaß (Verantw.) Stefan Krieg
Online-Redaktion/Disponentin Silke Tielking
Erscheinungsweise wöchentlich Samstag
Anzeigen- und Redaktionsschluss Mittwoch 15.00 Uhr
E-Mail-Adresse redaktion@schwerinonline.de anzeigen@schwerinonline.de

Satz und Repro

MediaScout Multimedia GmbH
E-Mail: satz.baz@gmx.de
Druck Schenkelberg Druck Weimar GmbH Osterholzstraße 9 99428 Nohra bei Weimar
Vertrieb Trinkhahn-Werbung GmbH Nikolaus-Otto-Str. 10 19061 Schwerin
Telefon: 03 85/61 49 29
Telefax: 03 85/61 49 28
geprüfte Druckauflage 1/2006: 92.600
geprüfte Trägerauflage 1/2006: 92.450



Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr

Sportpark vorgestellt

Der Ausschuss für Schule, Sport und Kultur tagt am Mittwoch, 13. April, um 17.30 Uhr im Sportpark Lankow, Ratzeburger Straße 44, in den Räumen des SSC Breitensport. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Vorstellung des Sportparks. *red*

Flohmarkt im Holz

Am heutigen Sonnabend, 9. April, findet auf dem Keplerplatz von 9 bis 16 Uhr der erste Mueßer-Holz-Trödelmarkt dieser Saison statt. Zu haben sind nicht nur vielerlei Gebrauchsgüter, sondern auch frischer Kaffee und Kuchen. Der nächste Termin ist der 7. Mai. *red*

Produktiv lernen

Die Werner-von-Siemens-Schule informiert am Mittwoch, 13. April, in ihrem Gebäude in der Flensburger Straße 22 zum Thema Produktives Lernen (PL). Im kommenden Jahr wird wieder eine PL-Klasse gebildet. Der Info-Abend beginnt um 18 Uhr. *red*

Für Eltern im Netz

Die Schullehrerinnen der Schweriner Gymnasien informieren am Montag, 11. April, in der Aula des Goethe-Gymnasiums unter dem Titel „Im Netz“ über Medienkompetenz für Eltern. Mehr dazu im Internet unter www.goethegymnasium-schwerin.de. *red*

IM BLICK

Weitere Theaterfragen

Thema in der Stadtvertretung/Brief an OB

Das Thema Theaterfinanzen und die Kritik am Theaterchef Joachim Kümritz beschäftigt weiterhin: Für die Stadtvertretung am kommenden Montag hat Stadtvertreter Manfred Strauß einen Dringlichkeitsantrag eingebracht. Darin heißt es: „Die Stadtvertretung möge beschließen, die Oberbürgermeisterin zu beauftragen, einen vollständigen Bericht über die Finanzierungslücken des Theaters und den Ursachen hierzu vorzulegen mit konkreten Vorschlägen, möglicherweise in Form eines Konzeptes, zur Deckung dieser Lücken, soweit möglich.“ In der Begründung heißt es: „Es war die Oberbürgermeisterin, die von einer Prüfung der Insolvenz des Theaters sprach – nicht irgendwelche Stadtvertreter.“ Da die Vorgänge zu eskalieren drohten, sagt Strauß, sei es angezeigt, so „umgehendst wie möglich“ einen vollständigen Bericht vorzulegen.

Unterdessen hat sich Silvio Horn, Fraktionschef der Un-

abhängigen Bürger und Theateraufsichtsratsvorsitzender, in einem Brief an Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow mit der Bitte um Beantwortung verschiedener Fragen, die Theaterkantine und die Sponsorentätigkeit des Theaters betreffend, gewandt. Die Fragen zur Kantine: „1. Wann erschienen die Veröffentlichungen zu der beabsichtigten Vergabe der Kantinendienstleistung? 2. Welche Bieter gaben wann ihre Angebote ab? 3. Welcher Kriterienkatalog wurde für die Entscheidung zu Grunde gelegt? 4. Welche Regelungen zur Höhe der monatlichen Pacht galten vor der Neuvergabe? 5. Wer hat die aktuellen Regelungen zur Höhe der monatlichen Pacht festgelegt? 6. Wie hoch werden die jährlichen Pachteinahmen, insbesondere ab dem 2. Jahr, geschätzt? 7. Wer hat die Entscheidung zur Vergabe der Leistung getroffen (bitte den Vergabevermerk beifügen)?“

8. Welche Laufzeit hat der Vertrag? 9. Warum sind dem Aufsichtsrat Grundsätze zur Vergabe von Dienstleistung nach § 14 Abs. 1 Bst. c) des Gesellschaftsvertrages noch nie zur Entscheidung vorgelegt worden bzw. warum erfolgte diese Vergabe ohne Festlegung von Vergabegrundsätzen? Die Fragen zum Sponsoring: „1. Welche Sponsoringleistungen hat die MST gGmbH in den Jahren seit 2001 geleistet (bitte einzeln auflisten und begründen)? 2. Welche vertraglichen Regelungen gibt es zum Sponsoring der MST SN gGmbH und dem SV Post Schwerin Handball Bundesliga GmbH, die im Jahr 2010 lt. Aufstellung der GBV Sponsoringleistungen iHv 5.950 Euro von der MST gGmbH erhalten hat (Bitte Kopie des Vertrages beifügen)? 3. Bitte für alle weiteren im Jahr 2010 geleisteten Sponsoringleistungen auflisten, auf welcher Grundlage und zu welchem Zweck Sponsoringleistungen getätigt wurden.“ *red*

Neues zur Stadthausmiete?

Stadt verhandelt zum Mietvertrag/Berichtsantrag zur Stadtvertretung

Am vergangenen Sonnabend kündigte der SCHWERINER KURIER an, die von Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow verwehrt Akteneinsichtnahme zur Stadthausmiete möglicherweise auf gerichtlichem Wege einzufordern. Prompt kam am Dienstag eine Mail von der städtischen Pressestelle: „Nachdem es am 1.4.2011 einen weiteren Verhandlungstermin zu den Mietverträgen für das Stadthaus gegeben hat, möchten wir hiermit Ihrer Bitte um Auskunft zu den Mietverträgen nachkommen. In der Anlage finden Sie außerdem die 1996 von der Stadtvertretung beschlossene Vorlage zum Büroneubau Am Packhof, einschließlich des Mietvertragsentwurfs.“

Warum nicht gleich so?, möchte man fragen, schließlich wurden die entsprechenden Dokumente seinerzeit (im Juni 1996) in öffentlicher Stadtvertretung behandelt. Vorangegangen waren dieser Sitzung Diskussionen darüber, ob die Stadt sich den Neubau eines 100 Millionen Mark teuren Stadthaus leisten kann – oder ansonsten die „kleinere Variante“ für 80 Millionen Mark. Alternativen wurden kaum in



Artikel in „Unser Schwerin“ vom Frühjahr 1996.

Erwägung gezogen. Zwar hieß es seinerzeit, dass ein Neubau auf dem Dreesch vielleicht die Hälfte kosten würde, aber die damalige Verwaltungsspitze wollte nicht auf den Dreesch. Von einem „Millionendeal“ mit der GdBR Packhof Schwerin (einer der drei Gesellschaften) war in den Medien die Rede, offiziell wur-

de immer wieder von einem „Mietkaufpreis“ gesprochen. Im Frühjahr 1996 lehnte die Stadtvertretung das Projekt ab – zu teuer. Wenig später entschied man sich dann für einen Mietvertrag mit einer Vertragslaufzeit von 20 Jahren. Unter „Kündigung“ ist im Entwurf zu lesen: „Der Mietvertrag ist erstmalig

mit einer Frist von 15 Monaten zum 30.11.2017 kündbar.“ Andererseits muss die Stadt ebenfalls 15 Monate vor diesem Termin mitteilen, ob sie den Vertrag um weitere zehn Jahre verlängern will.

Als Mietzins wurden 4,2 Millionen Mark jährlich vereinbart, und das fest bis 30.11.2007. „Nach Ablauf der Mietzinsfestschreibung“, heißt es weiter, sei eine Anpassung des Mietzinses entsprechend der dann gegebenen Marktsituation möglich. Daraus ergibt sich die Frage: Verhandelt die Stadt seit dem 1. Dezember 2007, also seit dreieinhalb Jahren, (erfolglos) über eine Veränderung der Miethöhe?

Vor allem aber stellt sich die Frage: Wie weiter nach 2017? Will man Alternativen zum jetzigen Stadthaus in Erwägung ziehen und damit zumindest die Verhandlungsbasis gegenüber dem Vermieter stärken, muss man das jetzt tun und nicht erst in zwei, drei Jahren. Vielleicht wird man auch darüber am kommenden Montag auf der Stadtvertretung sprechen. Zumindest geht es unter Punkt 27.1 im nicht öffentlichen Teil der Sitzung um den Berichtsantrag „Vertragswerk Stadthaus“. *is*

Ortsbeirat trifft sich

Der Ortsbeirat Krebsförden trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am Mittwoch, 13. April, um 19 Uhr im Stadtteiltreff Johannes-Gillhoff-Straße 10. Auf der Agenda stehen der Einsatz von Städtebaufördermitteln in der Großwohnsiedlung, die Verkehrssituation sowie die Krebsfördenerradradralleye. *red*

Vortrag über Stasi

In der Reihe „20 Jahre Stasi-Unterlagen-Behörde“ tragen Joachim Häußler und Andreas Petter am Dienstag, 12. April, zum Thema „Zerrissene Akten – die Rekonstruktion vernichteter Stasi-Unterlagen“ vor. Die Veranstaltung findet im Schleswig-Holstein-Haus statt und beginnt um 19.30 Uhr (Eintritt frei). *red*

Leuchten und putzen

Der Ortsbeirat Warnitz tagt wieder am Mittwoch, 13. April, um 19 Uhr im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Warnitz. Auf der Tagesordnung stehen die Vorbereitungen zum Frühjahrsschutz und die Nachabschaltung der Leuchten „Alte Gärtnerei“. Die Ortsbeiratssitzung ist wie immer öffentlich. *red*

Einsichten zur Kita

Für Wohnungslose nicht geeignet?

Gegen den Umzug der Wohnungslosenunterkunft in die frühere Kita „Kirschblüte“ hat sich mittlerweile eine Bürgerinitiative gebildet. Offizieller Grund fürs Dagegensein: Schimmelbefall des Gebäudes. Dazu hat die Stadtverwaltung inzwischen mitgeteilt, dass die Schimmelbeseitigung etwa 5.000 Euro koste. Die Bürgerinitiative um Jana Engfer überzeugt das nicht.

In einem vier Seiten langen, von vier Schwerinern unterzeichneten offenen Brief mit dem Titel „Bürgerbegehren zum Umzug der wohnungslosen Menschen in den Mittelweg 9“ wird in Frage gestellt, dass „das Gebäude für die geplante Nutzung wirklich ausreichend ist“.

Die Frage, die sich in diesem Zusammenhang stellt: Wenn jetzt mit relativ wenig Aufwand das von der Stadt für rund 125.000 Euro gekaufte Gebäude der alten Kita für die Wohnungslosen saniert werden kann, warum musste dann für etwa 1,5 Millionen Euro eine neue Kita „Kirschblüte“ gebaut werden? Dazu will die Fraktion der Unabhängigen Bürger jetzt Akteneinsicht nehmen. *red*

Direkt neben ATU
LACKIERCENTER KACZMAREK
Inhaberin Susanne Frick
Rogahner Straße 64 a
19061 Schwerin-Görries
Tel.: 03 85 / 67 17 966
Softwäsche ab 4,50 €
kuschelweiches Waschen
• Lackierungen und Unfallinstandsetzungen aller Fabrikate (auch LKW)
• Wassertransfertechnik
• Keramik Klarlacke • Nanotechnologie

KW 15/2011
Fabrikverkauf
Farmersteaks 4,99 €
pikant gewürzt 1 kg
Kammkoteletts in Scheiben 3,33 €
1 kg nur
Feine Grillbratwurst pikant 3,99 €
10 x 100 g-Packg.
Schweine-Nussbraten saftig-mager 3,99 €
1 kg nur
Wiener Würstchen pikant 4,99 €
1 kg nur
Schweine-Geschnetzeltes mager 3,99 €
1 kg nur
Riesen-Krakauer 6,90 €
10 x 160 g Bigpack
Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag 8.00 - 14.00 Uhr
Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr
Schweriner Fleischwaren
Nikolaus-Otto-Straße 7
SN-Süd, Tel. 0385 644650
SN Riesendrach
Riesenkrauer
Riesencurrywurst
Hausm. Bouletten Stck. 1,40 €
Frisch vom Grill
Pommes frites
Kartoffelsalat
Nudelsalat
Portion 1,40 €

Ferienspaß für Kinder und Jugendliche
Reit-, Zirkus-, Surfcamps, Baden in der Ostsee, Sprachreisen und vieles mehr ...
Ein vielfältiges Angebot für Kinder- und Jugendfreizeiten wartet auf Euch.
Eine Förderung des Teilnehmerbeitrages für sozial schwache Familien ist möglich.
Einen Reisekatalog senden wir gern kostenlos zu.
Auch Betreuer sind bei uns gerne willkommen!
info@awo-reise.de, www.awo-jungesreisen.de
Telefon 03 82 92 / 82 68 12

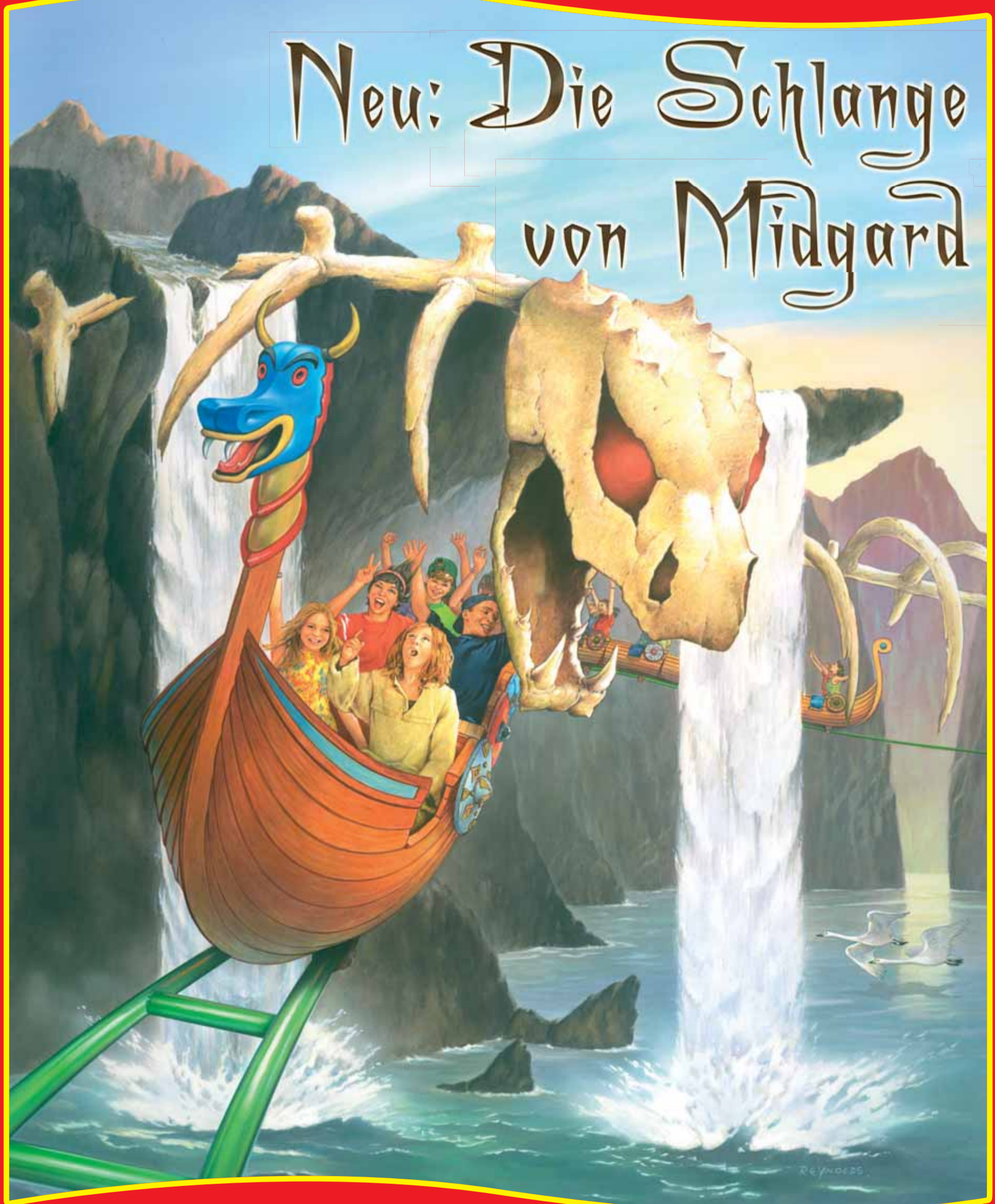
paracelsus heilpraktikerschulen
Die Nr. 1 in Europa • 53 Schulen in Deutschland
Workshops / Seminare:
Progr. Muskelentspannung
n. Jacobson • Kursleiter/in
Pilates • Das Röntgenbild
Anwendung in der Tierheil-
kunde • 16.4. Yin Cha • Ner-
venpunktmassage u.v.m.
Ausbildungen:
Heilpraktiker/in
Psycholog. Berater/in
HP für Psychotherapie
Tierheilpraktiker/in
Musiktherapie / Klangarbeit
Studienleiterin
I. Bielack
Rostock • Rosa-Luxemburg-Str. 14 • ☎ 0381 - 490 91 86 • www.paracelsus.de

03 85 / 61 62 08
AUTOLACKIEREREI
Unfallinstandsetzung aller Typen
Sperlich
Schwerin-Süd • Werkstr. 219
19 Jahre Qualität

hansa park®

Deutschlands einziger Erlebnispark
am Meer

Sierksdorf/Ostsee bei Lübeck



Mach Dich bereit für das Familienabenteuer 2011!

15.4.–23.10.2011 täglich ab 9 Uhr! · www.hansapark.de

14. April 2011

Girls' Day

Mädchen-Zukunftstag

www.girls-day.de

Bundesweite Koordinierungsstelle Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag
 Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.
 Wilhelm-Busch-Straße 30, 10245 Berlin | Tel. 030 46 30 1111 | Fax 030 46 30 1112 | info@girls-day.de

Viele Möglichkeiten am Girls' Day, eine attraktive Ausbildung zu entdecken

Arbeitsagentur unterstützt Mädchen-Zukunftstag am 14. April

Schülerinnen aus den fünften bis zehnten Klassen können am kommenden Donnerstag, 14. April, dem bundesweiten Girls' Day, die Arbeitswelt zukunftsorientierter, aber als typisch männlich geltender Berufe auf den Gebieten Technik, Handwerk, Ingenieur- und Naturwissenschaften erleben.

Junge Frauen in Deutschland haben oftmals eine besonders gute Schulbildung erworben. Trotzdem entscheiden sie sich im Rahmen ihrer Ausbildungs- und Studienwahl noch im-

mer überproportional häufig für „typisch weibliche“ Berufsfelder oder Studienfächer. Damit schöpfen sie ihre Berufsmöglichkeiten nicht in jedem Fall voll aus. Den Betrieben fehlt aber gerade in technischen und techniknahen Bereichen zunehmend qualifizierter Nachwuchs.

Den Mädchen sind jedoch die Möglichkeiten, die diese Berufsfelder bieten, teilweise immer noch nicht ausreichend bekannt. Am Girls' Day stehen ihnen daher zahlreiche Angebote zur Verfügung, um sich mit diesen Berufen vertraut zu machen. „Mitmachen lohnt sich auf jeden Fall!“, sagt Marlies Reiher, Beauftragte für Chancengleichheit der Schweriner Arbeitsagentur. Dirk Heyden der neue Chef der

Agentur für Arbeit Schwerin, erläutert: „Mit dem Girls' Day zeigen wir für alle Schülerinnen die vielfältigen Chancen auf, hier in der Region, bei Freunden und Familie, eine attraktive Ausbildung zu beginnen.“

Die Schweriner Arbeitsagentur beispielsweise hält am kommenden Donnerstag, 14. April, ein interessantes Angebot bereit. Marlies Reiher lädt junge Mädchen ein, den Beruf der Mechatronikerin hautnah zu erleben. Treffpunkt ist das Schweriner Berufsinformationszentrum (BiZ) am Margaretenhof. Von hier startet ein Kleinbus in die Schweriner Firma Prysmian Kabel und Systeme GmbH. Dort informieren Experten des Unternehmens zum BerufsBild.

Nähere Informationen und den Girls' Day-Wunschplatz gibt es unter www.girls-day.de. Für Rückfragen steht Marlies Reiher unter der Rufnummer 03 85 / 4 50 40 60 und unter der E-Mail-Adresse Schwerin.BCA@arbeitsagentur.de zur Verfügung.

Neben dem traditionellen Girls' Day soll es in Mecklenburg-Vorpommern in Zukunft übrigens als Pendant zum Girls' Day auch einen eigenen Aktionstag für Jungen geben. Der erste „Jungtag MV“ soll am 5. Oktober dieses Jahres stattfinden. Schüler ab der fünften Klasse können an diesem Tag zum Beispiel auch soziale Berufe kennen lernen und sich vor allem über die spätere Berufs- und Lebensplanung austauschen.

Stellenangebote

Sie suchen Arbeit?
www.jobfink.de

Senioren- Altenbetreuung Haushaltshilfe ges. bis 16 EUR/Std., selbst. Bas. + Flex. Vorabinfo: 0162-1644613

Produktionshelfer & Beifahrer m/w
von 18-26 Jahren Mtl. Verdienst von ca. 1.800 € wtl. Auszahlung. Für sofortigen Arbeitsbeginn.
Personalbüro 0381/2037260 Mo.-Fr. von 9.00-17.30 Uhr

Kfm. Leitung / Rostock
Wir sind ein in der Food-Branche tätiges, mittelständisches Unternehmen. Für unseren Produktionsstandort in der Nähe von Rostock suchen wir ab sofort **eine/n Kaufmännische/n Leiter/in**. Sie verfügen über mehrjährige Berufserfahrung im kfm. Bereich, über ausgezeichnete Kenntnisse im Rechnungswesen und der Bilanzbuchhaltung, besitzen ein gesundes Zahlenverständnis und hegen den Wunsch dauerhaft in der Region tätig zu sein? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung. Bitte richten Sie diese an Chiffre Z8925, Warnow Kurier, Doberaner Str. 115, 18057 Rostock.

Wir suchen freie Mitarbeiter für PC/Bürotätigkeit

von zuhause bei freier Zeiteinteilung. Sehr gute Verdienstmöglichkeiten. Kostenlose Info unter www.aktivjob.eu oder 040-41355605

Wir suchen für unsere Niederlassung in Holthusen einsatzbereite, zuverlässige **Mitarbeiter** für die Außenreinigung von Objekten in Schwerin bis 400,00 €. Einsatzbeginn: 18.04.11. Bitte tel. melden unter 03865/2918757 od. 0151/42173713

Seit über 40 Jahren stellen wir uns als innovatives Bauunternehmen, in den Grenzen Schleswig-Holsteins, erfolgreich den Herausforderungen des Baugewerbes.

Dabei bedienen wir uns nicht nur unseres eigenen Asphaltmischwerkes, sondern setzen zugleich im Bereich Asphaltierungsarbeiten, allgemeiner Straßen-, Tief- und Kanalbauarbeiten neue Maßstäbe, um den Anforderungen zunehmend anspruchsvoll werdender Märkte gerecht zu werden.

Zur Verstärkung unseres dynamischen Teams suchen wir zum baldigen Eintritt eine/n flexiblen, leistungsbereiten

Kalkulator / -in Bauleiter / -in Asphaltbau

Sie verfügen über fundierte Kenntnisse im allgemeinen Straßen- und Kanalbau, speziell im Asphaltbereich und sind sicher im Umgang mit der EDV (z.B. BAU-SU) sowie im Bauvertragswesen.

Zur Erweiterung unserer Asphaltkolonne suchen wir

gewerbliche Mitarbeiter

Sie verfügen über eine Ausbildung im Tief- und Straßenbau oder Erfahrung in einer Asphaltkolonne, wie das Führen von Walzen und Fertigmern sowie das Bedienen der Bohle.

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz sowie ein der Position entsprechendes Gehalt / Lohn.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an die Firma:

ASPHALTMISCHWERK - EUTIN
Straßen- u. Tiefbau GmbH & Co. KG

Marius-Böger-Weg • 23717 Stendorf bei Eutin • 04528/9104-0 - Telefax: 04528/910420
z. H. Herrn Wedig

TEDI

Wir sind ein technisches Dienstleistungsunternehmen mit mehreren Standorten in Deutschland. Unseren Kunden bieten wir qualifizierte Serviceleistungen wie Montagen, Instandsetzungen und Modernisierungen. Für unseren Fachbereich Maschinen- und Anlagentechnik suchen wir für den Standort Schwerin

**Mechatroniker m/w
Elektroniker m/w**

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung. Wir erwarten ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und setzen Teamorientiertheit voraus.
www.tedi-online.com

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
TEDI Technische Dienste GmbH • Werkstraße 113 • 19061 Schwerin

infamilia

sucht **Erzieherinnen, Dipl. Sozialpädagoginnen** Dipl.-Sozialarbeiter, Heilpädagogen (m/w) oder ähnliche Qualifikation, die Interesse haben, ein oder zwei Kinder aufzunehmen und diese Kinder als Erziehungsstelle - sozialpädagog. Lebensgemeinschaft zu betreuen. Sie sind angestellt und werden an Ihrem Wohnort von uns fachlich begleitet.

Wir informieren Sie gerne und freuen uns über Ihre Interessenbekundung an: Zentrale Verwaltung, Herr Klasing Eusterbrockstraße 44, 33378 Rheda-Wiedenbrück oder per E-Mail an: kontakt@infamilia.de Erstinfos unter: www.infamilia.de

Nebenjob!

Bewerben Sie sich als Austräger für die Zustellung des Schweriner Kuriers • Schwerin im Stadtbereich: **Teilgebiet Neumühle Bereich Lankow Bereich Feldstadt**
Sie müssen min. 13J. alt sein, bei Interesse wenden Sie sich an **Frau Paech** 0385-6768309 o. 0385-64105954

Trinkhahn-Werbung GmbH
19061 Schwerin - Nikolaus-Otto-str.10

Stellengesuche

Malergeselle sucht Festanstellung. Maler- und Fußbodenlegearbeiten, Renovierungen. Bereich MV. Tel. 0174-9448040

Handwerker sucht Festanstellung im Hauswarterservice, Haus-Hof-Garten. Tel. 0174-9448040

Zuverlässiger, flexibler Mann 48, aus Hagenow sucht Job als Fahrer (kein LKW o. P-Schein) Kl. 3, im Verkauf o. im Lager. PKW vorhanden. Auch 400 Euro Basis. Tel. 0174-7707865

Suche Arbeit als Nachhilfelerhrer oder Sprachbegleiter. Diplomierter (Magister, Uni) Anglist, mit Certificate von London Chamber of Commerce International. Abschluss: ausgezeichnet. Tel. 0162-7169515 o. klinduchov_yevgen@web.de

Suche Arbeit in der Kinderbetreuung. Bin ehem. Erziehungshelferin und habe Erfahrung im Umgang mit Kindern. Ich selbst habe zwei erw. Kinder, sowie Enkelkind. Zuschriften an Schweriner Kurier, Postfach 010554, 19005 Schwerin, Chiffre 4265

Ich, m, 24 J., suche Arbeit als Gabelstaplerfahrer, Schweißer oder Verkäufer in Schwerin. Tel. 0151-53154833

Suche Arbeit als Brief-, Frachtzusteller oder Verpacker. 11 Jahre Berufserfahrung. Telefon 0176-51237449

Suche Arbeit als Kurierfahrer. Auslieferungsfahrer, bis 7,5t. Tel. 0162-9401868

Für unsere Praxis suchen wir Auszubildende zur(m)



Zahnmedizinische(n) Fachangestellte(n)

Wenn Sie • ein sehr gutes Realschulzeugnis oder Abitur
• Potenzial zur Weiterbildung für Dentalhygienikerin, Zahnmedizinische Verwaltungsangestellte, Zahnmedizinische Fachassistentin, Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin haben, (Info zur Weiterbildung unter www.info-zfa.de)

dann bewerben Sie sich bei uns.

Wir sind ein motiviertes Team mit den Tätigkeitsschwerpunkten Endodontie, Implantologie, Parodontologie.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Dr. Preusse & Partner

Frau B. Paul
Telefon: 04542-2667

www.dr-preusse.de

Mitfahrer/Helfer m/w ledig gesucht! Verdienst ca. 445,- EUR/ wöchentlich. Starthilfe und Zimmer vorhanden. Tel. 0800/3333231

Arbeit gibt's hier!
www.jobfink.de

KLEINANZEIGEN

Ankäufe

Münzen u. Medaillen ges.
Göde, MDM, DDR, DM, Euro, Schilling, Kaiserreich, Hindenburg, Silber- u. Goldmünzen, Unzen, Münzsammlungen. Alles anbieten! Hausbesuche Tel. 03843-2184281 od. 0171-3317676

Verkäufe

Couch- Garnitur 3-2-1er = 120 Euro, schöner Glas-Tisch m. norm. Gebrauchsspuren, Maße: 119 x 79, 5 x 46cm = 39 Euro, edler Glas-Esstisch u. 4 Stühle (Durchmesser 1 m) = 160 Euro, wegen Umzug zu verkaufen! Tel. 03860-501259 o. 0162-9100338

Verkaufe gebrauchte Kreissäge, 1,8 kw, max. Schnitthöhe 13cm, zusätzl. Sägeblatt, wideabestückt (neu), Elektrik (neu), 200,- VB. Tel. 0174-9449157

Tiermarkt

Verk. Yorkies und Maltsewelpen. Tel. 0171-6842502

Bekanntschäften

Er sucht Sie

Er sucht Sie zum
Spaß haben. Alter unwichtig. Tel. 0162-6600397

Autoverkäufe

Opel Omega 2,0 16V, CD, 100kw, Limousine, EZ 2/97, TÜV 2/12, Automatik, Garagenwagen, NR, scheckheftgepflegt, 1.Hd., aus Altersgründen zu verkaufen. 2.500,- VB. Tel. 0173-8960562, tägl. 10-20 Uhr.

Autoankauf

Kfz-Barankauf, kaufe jedes Auto mit + ohne TÜV, auch Unfall + Motorsch., alles anbieten. Telefon 0160-97500099 Wohnwagen

Motorräder/Mopeds

Kawasaki 500GPZ, 34PS, Bj. 2000, 7000km, TÜV u. ASU neu, für 1400 Euro. Tel. 03871-442074

Reisemarkt

Ferienhäuschen für zwei
Wohn-Schlafraum mit Küchenzeile, Bad, Flur, Terrasse u. Poolnutzung in der Lüneburger Heide für 60 EUR pro Nacht inkl. Wäsche Tel. 04362/3696

Auf zur Nordsee! Bäum erwartest Sie!
Appt's + Fewo: Mai Sonderpreis 10% Last Minute. Dir. am Deich / im Ort - Prospekt ☑ 04834 - 8282 - www.haus-elke.de

Kontakte

ECHTER TELEFONSEX! 0043-12530135

Mama+Tochter(18J.)00420-246019686

KOSTENLOSE KONTAKTE zu Singles aus Deiner Region!
0800 777 5003 (kostenlos)

Girls' Preis BILLIG NEU • NEU • NEU
0385-5893244

NUR 49 ct. LIVE-GARANTIE!
Belausche heimlich Paare beim SEX. 09005-246 246

Melanie, dunkelblonde Haare, ruhig und heiter. Suche passenden Partner fürs Leben. Freue mich über deine SMS Daiting FSC ☑ 0173/156 43 27

Profis ganz in Ihrer Nähe

Autoservice

H & B Hoffmann & Berger OHG
• von PKW und LKW bis 60t

• Autovermietung und Pannendienst

TAG und NACHT • Typen offener Werkstattservice

Carl-von-Linde-Straße 4
19061 Schwerin/Süd • Autoverwertung

(03 85) 71 95 10

Wenn auch Sie Ihre Dienstleistungen hier anbieten möchten, stehen wir Ihnen gern unter der Tel.-Nr. 0385/590 8-10

Heutige Beilagen im **SCHWERINER KURIER**

POCO Domäne EINRICHTUNGSMÄRKTE
Teilbeilage

Netto Marken-Discount
Teilbeilage

WEILAND BÜCHER & MEDIEN
Vollbeilage

Ahrenbeck Bosch - Car - Service
Reparatur und Wartung von Fahrzeugen aller Art
Teilbeilage

TIP DER WOCHE
Teilbeilage

ADLER MODE ZUM WOHLFÜHLEN SCHÖN
Teilbeilage

Bauer Korl wird Hotelier Spezialitäten aus Griechenland

Baubeginn für Bauernhofhotel auf dem Golchener Hof

Restaurant „Pegasus“ hat in der Mecklenburgstraße eröffnet

Auf Bauer Korl's Golchener Hof (bei Brüel) wird mit einem Hotelneubau begonnen. Am Freitag, 1. April, war Grundsteinlegung für das neue Bauernhofhotel. M-V-Wirtschaftsminister Jürgen Seidel, Bauherr Jörg Klingohr und seine Familie sowie die Schweriner Architekten Stutz und Winter legten den symbolischen Grundstein. Das Hotel soll bis Sommer 2012 errichtet sein – mit einer Kapazität von rund 100 Betten, einem Wellness- und Veranstaltungsbe-



Jörg Klingohr (r.), bekannt als Bauer Korl, legte zusammen mit anderem M-V-Wirtschaftsminister Jürgen Seidel (2. v. l.) den symbolischen Grundstein.

reich sowie einem Restaurant. Es soll sich damit als Hotel für Familienurlaub und Veranstaltungen etablieren. Hierzu gibt es bereits eine Zusammenarbeit mit „Familotel“, dem führenden Kooperationspartner für Familienhotellerie in Europa.

Voreinem Monateröffnete in der Mecklenburgstraße 32a das griechische Restaurant „Pegasus“. Die Inhaber Christos und Christina Iosifidou legen sehr viel Wert auf Gastfreundschaft und ein schönes Ambiente.

Die Küche des Restaurants bereitet typische griechische Speisen wie Lamm- und Schweinefleischspieße, Bifteki, Gyros und Tintenfisch vom Grill zu. Aber auch vegetarische Gerichte, unter anderem gebackener Schafskäse, Bohnensup-



Die Betreiber Christos und Christina Iosifidou verfügen über langjährige Gastronomieerfahrungen.

pen, gebratene Auberginen, gegrillte Peperoni und Tzatziki, sind hier zu haben. Neben den lukullischen Spezialitäten aus Hellas werden auch ausgewählte griechische Weine angeboten. Das Familienunternehmen verfügt über langjährige Gastronomieerfahrung – zum Beispiel in Berlin und Perleberg. Das Schweriner Restaurant „Pegasus“ ist täglich ab 10.30 Uhr geöffnet. Tischbestellungen sind möglich unter Telefon 03 85 / 59 23 61-77. Weitere Infos: www.pegasusschwerin.de.

Saisonauftritt für Biker Offene Türen beim Gusanum

„Bikeshop K&W“ in Plate lud ein/am 17. April Fahrt zum FSZ

Aktionen, Vorführungen und Vorträge von 10 bis 15 Uhr

Beim Honda-Händler „Bikeshop K&W“ in Plate wurde am vergangenen Sonnabend Saisonöffnung gefeiert. Gleichzeitig stellten die Mitarbeiter die neuen und umgestalteten Räume des Motorradhauses vor. Im Mittelpunkt standen jedoch die Zweiräder.



Unter anderem der Ausstellungsraum des Zweiradhauses wurde neu gestaltet.

Der „Bikeshop K&W“ präsentierte die neuen Modelle CBR 125, CBR 250, CBR 600F und die Aktionsfahrzeuge „50 Jahre Honda“, es war ein Geschicklichkeitsparcours aufgebaut, es gab Imbiss und Getränke und ein Unterhaltungsprogramm. Besonders am Vormittag war das Gelände des Motorradfachgeschäfts gut besucht. Viele Interessenten reisten sogar mit dem eigenen Bike an. Zur Angebotspalette des Platter Traditionshauses zählen neben dem Handel auch Werk-

Informationen zum Thema Gesundheit und Prävention, breit gefächerte Angebote für das Wohlbefinden und diverse Mitmachaktionen bietet der Tag der offenen Tür am heutigen Sonnabend, 9. April, im Ärztehaus Gusanum.

Von 10 bis 15 Uhr werden in der historischen Wandelhalle die Netzwerkpartner des „Projektes Schwerin 50 plus“ über die ganz konkreten Ergebnisse ihrer Arbeit berichten. So stellen die Stadtmarketing Gesellschaft Schwerin und das Sanitätshaus Stolle die gemeinsam geschaffene Ausleihmöglichkeit von Elektro-Scootern am Schlachtermarkt vor. Das Hotel Mercure Altstadt Schwerin gewann als Netzwerkpartner die Pilotours GmbH und wird nun speziell für ältere Gäste geführte Radtouren in die Um-



Das Interesse an den Gesundheitsvorträgen – wie hier von Facharzt Ulrich Braune über das ambulante Operieren – ist groß.

gebung Schwerins per Pedelec – motorunterstützte Fahrräder – anbieten. Ein weiteres, von vielen älteren Schwerinern bereits gern genutztes Angebot sind die Vorträge, die Ärzte und Dienstleister aus dem Gusanum jeden letzten Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16 Uhr in der Volkshochschule, ebenfalls Netzwerkpartner, zu den un-

terschiedlichsten Gesundheitsthemen halten.

Auch im Gusanum ansässige Ärzte öffnen ihre Praxistüren und stellen ihre Fachgebiete vor. In der Praxisklinik Central Chirurgie wird der Facharzt Ulrich Braune jeweils um 11 und um 13 Uhr über die Möglichkeiten und Grenzen des ambulanten Operierens sprechen. Musik in der Wandelhalle und das Team des Bistros M&M sorgt für das Wohlbefinden aller Besucher.

Das Projekt „Schwerin 50plus“ wurde im Gusanum-Förderverein entwickelt und vom Wirtschaftsministerium Mecklenburg-Vorpommern gefördert. Etwa 40 Netzwerkpartner erarbeiteten gemeinsam innovative Angebote für Gesundheit und Wohlbefinden vor allem älterer Menschen. *biha*

BAUEN UND WOHNEN

1-Raum-Wohnungen (Vermietung)

m ²	Ort	Preis in €/BK/NK, Ausstattung/Lage	Anbieter, Tel.
ca. 34	Hagenow	153,- NKM zzgl. NK, Singles aufgepasst, Balkon, gefliestes W-Bad, Keller, Kautionsfrei, Hagenow Kietz	0385-3430149, www.dkb-mecklenburg-vorpommern.de
43	Schwerin	290,-/90,-, Müllerstr. 11, 1.OG, vollsan., Kü., Bad m. Wa.+Fe., Laminat, Balkon, Keller, Stellpl. mögl., ab 1.4., 2 KM Kaut.	0173-7055699

2-Raum-Wohnungen (Vermietung)

m ²	Ort	Preis in €/BK/NK, Ausstattung/Lage	Anbieter, Tel.
ca. 47	Schwerin	256,- NKM zzgl. NK, Balkon, gefliestem Wohlfühlbad, Keller, Physikerviertel, ohne Kaut. u. Prov.	0385-3430149, www.dkb-mecklenburg-vorpommern.de
ca. 53	Hagenow	213,- NKM zzgl. NK, Hobbyraum, Balkon, gefliestes W-Bad, Keller, Kautionsfrei, Hagenow Kietz	0385-3430149, www.dkb-mecklenburg-vorpommern.de
ca. 55	Schwerin	300,-/110,-, Wismarsche Str., 1.OG, EBK, Wa./bad/Fe., Laminat, Keller, PRIMAHaus GmbH	0385-3936674 o. 0174-9617654
ca. 69	Raben Steinfeld	462,-/160,-, Forststr., DG, Aufzug, Balkon, Du.bad, FB-Erwärmung, Keller	PRIMAHaus GmbH, 0385-3936674 o. 0174-9617654

Einfamilienhaus (Verkauf)

m ²	Ort	Preis in €/BK/NK, Ausstattung/Lage	Anbieter, Tel.
105	Schwerin	ab 167.000,-, Neubau, Ziegelaufensee, 4-5 Zi., 100-150 qm Wfl., SW-Garten, Beratung So. 14.30-16 Uhr im Container Brückenhaus Lucie-Höflich-Str., Molkereigelände Ziegelaufensee	03867-6060

Mühlenscharrn (Verkauf)

m ²	Ort	Preis in €/BK/NK, Ausstattung/Lage	Anbieter, Tel.
ab 110	Schwerin	ab 165.000,-, freistehend, Bungalow, inkl. Grdst., Grundr. können mitgest. werden. Beratung So. 14.30-16 Uhr im Container Brückenhaus Lucie-Höflich-Str., Molkereigelände Ziegelaufensee	03867-6060

Mietwohnungen 1 - 3 1/2 Zi.

Direkt am Pfaffenteich. Verm. schöne 3-R-Whg., 114qm, Bad, Küche, Balkon, Keller, ab 1.7.11, für 7,-/qm. Tel. 0385-512294	2-R-Whg., SN-Zentrum, Paterre, ca. 52qm, DuBa, ruhiges Haus, Kaltmiete: 250,- zzgl. HK/NK, Kaution: 3 KM, frei ab sofort. Tel. 0151-12720136
SN-Zentrum, 1-R-Whg., 43qm, Müllerstr. 11, 1.OG, vollsan., gr. Kü., Diele, Bad m. Wa.+Fe., Balkon, Laminat, Keller, Stellpl. mögl., 5min b. SPC, 290,- KM + 90,- BK, ohne Prov., 2 KM Kaut., ab sofort. Tel. 0173-7058699	SN-City, kl. Whg., 232,- KM. Tel. 0160-99434412
3 Zi., SN, 65qm, EBK, Balkon, Altbau, Laminat, sofort frei, 1.OG, Ceran, DB, san., 460,-. 0174-5212088	SN-City, 3-R-Whg., Stellpl., gr. Innenhof, 240,- KM. Tel. 0160-99434412
	3 Zi., SN, 90qm, City, 1.OG, EBK, Altbau, voll saniert, Nähe Pfaffenteich, VB, ab 6/11. Tel. 0174-5212088

3-Raum-Wohnungen (Vermietung)

m ²	Ort	Preis in €/BK/NK, Ausstattung/Lage	Anbieter, Tel.
ca. 61	Stralendorf	300,-/120,-, Dorfstr., 2.OG, EBK neu, Wa.-bad, Laminat	PRIMAHaus GmbH, 0385-3936674 o. 0174-9617654
ca. 62	Hagenow	248,- NKM zzgl. NK, renov., san., Balkon, gefliestes W-Bad, Küche m. Fe., Keller, Kautionsfrei	0385-3430149, www.dkb-mecklenburg-vorpommern.de
ca. 78	Pampow	445,-/145,-, Parkweg, 1.OG, Wa.-bad, Laminat, Abstellraum, Keller, Stellpl. extra	PRIMAHaus GmbH, 0385-3936674 o. 0174-9617654

4-Raum-Wohnungen (Vermietung)

m ²	Ort	Preis in €/BK/NK, Ausstattung/Lage	Anbieter, Tel.
ca. 69	Schwerin	Ab 314,- NKM zzgl. NK, Balkon, Wohlfühlbad, Keller, Physikerviertel, ohne Kaut. u. Prov.	0385-3430149, www.dkb-mecklenburg-vorpommern.de
ca. 77	Hagenow	310,- NKM zzgl. NK, schick, san., Balkon, gefliestes W-Bad, Küche m. Fe., Keller, Kautionsfrei	0385-3430149, www.dkb-mecklenburg-vorpommern.de

Wiekhaus (Verkauf)

m ²	Ort	Preis in €/BK/NK, Ausstattung/Lage	Anbieter, Tel.
83-125	Schwerin	ab 130.000,-, inkl. Grdst., Ziegelaufensee, barrierefreies Wohnen. Beratung So. 14.30 bis 16 Uhr im Container Brückenhaus Lucie-Höflich-Str., Molkereigelände Ziegelaufensee	03867-6060

Mietwohnungen

4 Zi. und mehr
4 Zi., SN, Balkon, sofort,
105qm, Laminat, 2.OG, Wism. Str., EBK m. Ceran, 720,- WM, ab 4/11. Tel. 0174-5212088

Garagen

Suche Garage in Schwerin.
Zur Miete. Möglichst Nähe Lübecker Straße/Robert-Beltz-Straße Telefon 0172-2372405

Immobilien – Verkauf

Biete

In der Schweriner Puschkinstraße plant R. Spille attraktive Stadthäuser und 3-Zimmer-Wohnungen.
Interessierte Bauherren können dort ihren Traum vom Stadthaus verwirklichen.
Bei Interesse:
Tel.: 03867/ 60 60
www.rolf-spille.de

Gewerberäume

SN-Paulstadt, Büro/
Geschäftsräume, 2 gr. Schaufenster, gr. Sichtwerbung möglich, Tel. 0160-99434412

Gastlokal in SN, 750,-
ab sofort, kl. Gaststätte, 80qm, z.T. m. Einrichtung, Sanierungswünsche mögl., 0172-4509670

Hagenow/Umland

1-Raum-Wohnung 42,45 m ² Hagenow, Nordische 1 196,00 € + NK; 1. OG
2-Raum-Wohnungen 46,69 m ² Setzin, Bergstraße 17 230,00 € + NK; 2. OG, EBK Redefin, Kuhstorfer Straße 4a 234,00 € + NK; 1. OG 51,17 m ² Alt Zachun, Hauptstraße 76 231,00 € + NK; 2. OG
3-Raum-Wohnungen 56,94 m ² Hagenow, R.-Tarnow-Straße 2 262,00 € + NK; 1. OG 61,89 m ² Hagenow, Bahnhofstraße 101 271,00 € + NK 68,50 m ² Boddin, Zum Wald 3 d 298,00 € + NK; 2. OG
4-Raum-Wohnung 78,50 m ² Hagenow, H.-Mann-Straße 12 342,00 € + NK; 2. OG

Alle Wohnungen mit Kabel-TV, SAT, Keller und Kaution.

HAGENOWER WOHNUNGSBAU GMBH
Gartenstr. 53 • 19230 Hagenow
Tel. 03883-6154-34
www.hagenower-wobau.de

Bauen & Wohnen

SOLAR - SIND WIR
NOWACK
www.solar-nowack.de

HARK KAMINE
ZU FABRIKPREISEN
HARK - DER Marktführer!

JUBILÄUMS- PREISE 40% auf Kaminöfen, Kamine und Kachelöfen!
* Ausgenommen reduzierte Ware und Sonderpreise

Weltneuheit: Kaminöfen & Kamine mit Keramik-Feinstaubfilter

HARK Ausstellungen:
19061 Schwerin, Ellerried 3, Telefon (0385) 7733375
18069 Rostock (Alt Reutershagen), Braesigplatz 1 (an der B 105), Telefon (0381) 4005165
23554 Lübeck, Fackenberg Allee 39-41, Telefon (0451) 4005901
19370 Parchim, Kamine & Bauelemente H.-D. Naumann, Neuhofer Weiche 29, Telefon (03871) 265814
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.30, Sa. 9.00-16.00

88-seitiger GRATIS-Katalog und Sonderbeilage mit Angebotspreisen unter:
www.hark.de
oder gebührenfrei unter
(0800) 2 80 23 23
Bundesweit Ausstellungen

Hagenow

Modernisierte Wohnungen mit Zentralheizung, z.T. Einbauküche, Vollbad mit Fenster, Balkon und Keller zu vermieten:

2-Zi.-Whg., Kiebfender Ring, 2. OG, ca. 51 m², € 235,- + € 97,- NK
2½-Zi.-Whg., Hellbuschweg, 2. OG, ca. 63 m², € 265,- + € 115,- NK
3-Zi.-Whg., Hellbuschweg 3, 1. OG, ca. 67 m², € 285,- + € 125,- NK
3½-Zi.-Whg., Str. der Jugend, EG, ca. 80 m², € 340,- + € 145,- NK

Mietkaution: 2 x Kaltmiete • Stellplätze zu vermieten € 13,-
Informieren Sie sich gern persönlich oder telefonisch über diese und weitere Angebote und vereinbaren Sie einen Termin zur Besichtigung.

WOHNUNGSUNTERNEHMEN
Dipl.-Ing. K.-Peter Gaedeke
Kiebfender Ring 17, 19230 Hagenow, Tel.: 03883/66163
www.wohnen-gaedeke.de

Offene Tür im Konservatorium

Musikschule lädt am 14. Mai zu sich ein/Astor-Piazzolla-Programm am 6. Mai



Beim Tag der offenen Tür im Konservatorium können auch die jüngsten Musikbegeisterten Instrumente anschauen und ausprobieren. Foto: C. Lüdicker

Wer schon immer einmal ein Instrument ausprobieren wollte, aber bisher keine Gelegenheit dazu hatte, kann das beim „Tag der offenen Tür“ des Konservatoriums am 14. Mai von 15 bis 18 Uhr tun. Parallel dazu lockt ein buntes Bühnenprogramm im Innenhof zum Verweilen.

Aufgeführt werden unter anderem das Musical „Das Vier-Farben-Land“ und die „Kindersinfonie“ von Leopold Mozart. Indischer Tanz steht ebenso auf dem Programm wie Darbietungen der Band *Kaktus*, des Jugendsinfonieorchesters Schwerin und des Cello-Ensembles. Am Buffet der Elternvertretung mit köstlichem selbstgebackenem Kuchen kann man sich zwischendurch stärken, um danach noch mal zu Trompete, E-Gitarre, Bass... zu greifen. Der Eintritt ist frei.

Der nächste Frühjahrs Höhepunkt des Konservatoriums steht bereits eine gute Woche vorher an: In diesem Jahr wäre der große argentinische Bandleader und Komponist Astor Piazzolla 90 Jahre alt geworden. Ihm zu Ehren lässt das Ensemble *Tango 3* bekannte Werke wie „Adiós Nonino“, „Michelangelo 70“ und „Escualo“ aufleben und vermittelt Hintergründe zu den einzelnen Musikstücken. Fotografische Impressionen von Harald Kruse aus Buenos Aires, Paris, New York und anderen Orten, machen das Programm zu einem multimedialen Kunsterlebnis der besonderen Art.

Das Konzert an jenem Freitag, 6. Mai, beginnt um 19 Uhr und findet im Brigitte-Feldtmann-Saal statt. Der Eintritt kostet zehn Euro (ermäßigt 7,50 Euro). Kartenreservierungen nimmt das Konservatorium unter 03 85 / 591 27 48 oder per E-Mail unter der Adresse dsemlow@schwerin.de gern entgegen. red

IM BLICK

Literaturmesse im Holstein-Haus

Veranstaltung am 16. April ab 10 Uhr

Am Sonnabend, 16. April, findet im Schleswig-Holstein-Haus die bereits zweite „Literaturmesse Schwerin“ mit Autoren und Verlagen aus ganz Mecklenburg-Vorpommern statt. Vertreten ist Literatur aller Genres, sowohl Neuerscheinungen als auch Antiquarisches. Und die Buchdruckkunst bekommt ihren Platz.

Den ganzen Tag über werden zudem Lesungen angeboten. Als erstes liest um 10.15 Uhr Philipp Bobrowski aus seinem Fantasy-Roman „Das Lächeln der Kriegerin“, zum Schluss werden ab 16.15 Uhr Texte aus der Barlach-Trilogie des Demmler-Verlages vorgetragen. Dazwischen widmen sich die Vorleser in Sachbüchern und Belletristik

unter anderem den Themen Flucht aus der DDR und ewiges Leben.

Mit dabei sind unter anderem der Verlag Reinhard Thon, Schwerin, der Mecklenburger Buchverlag, Neubrandenburg, der Demmler-Verlag, Ribnitz-Damgarten, der Verlag Martina Nell, Bellow, der Hinstorff-Verlag, Rostock, der Persimplex-Verlag, Wismar, der Seestern-Verlag, Bentwisch-Rostock und Offizin Schwarze Kunst, Hilmar Koch.

Neben den Verlagen und einzelnen Autoren präsentieren sich auch der Norddeutsche Autorenverband und die Osteuropa-Freundschaftsgesellschaft Schwerin.

Die „2. Literaturmesse Schwerin“ dauert von 10 bis gegen 17 Uhr. red

Gospelchor in Banzkow

Gospelmusik ist eng mit der Kirche verbunden. Und so wundert es kaum, dass auch der Schweriner Gospelchor öfter in Gotteshäusern anzutreffen ist. Am Sonntag, 10. April, singt der Chor in der evangelischen Kirche in Banzkow. Um 15 Uhr beginnt das Konzert, eingelassen wird ab 14.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, aber um Spenden wird gebeten. red

Buch über den Iran

Oliver M. Piecha hat kürzlich ein Buch mit dem Titel „Verrätene Freiheit – der Aufstand im Iran und die Antwort des Westens“ herausgegeben. Dieses Werk stellt der promovierte Historiker am Mittwoch, 13. April, ab 20 Uhr im Schweriner „Komplex“ (Pfaffenstraße 4) vor. Das Buch ist im „Verbrecher-Verlag“ erschienen. red

Marken im Tausch

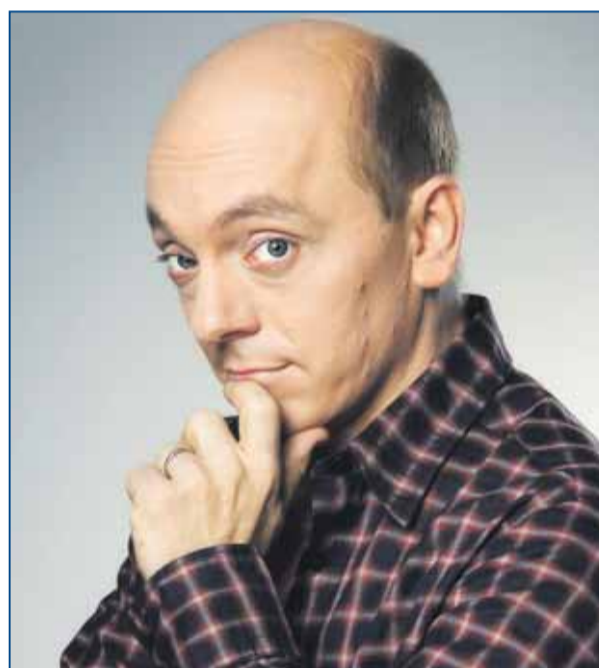
Der Schweriner Philatelistenverein lädt am morgigen Sonntag, 10. April, wieder zum traditionellen Briefmarken-Großtausch ein. Er findet von 9 bis 14 Uhr im „Haus der Begegnung“ (Perleberger Straße 22) statt. Der Eintritt ist frei, Imbiss und Getränke werden angeboten. Parkplätze befinden sich vor dem Haus und in der Nähe. red

Schonungslose Offenheit

Bernhard Hoëcker am 16. April im Schweriner Capitol zu Gast

Hoëcker, Sie sind raus!“ „Wieso das denn!“ Dieser Dialog wurde zum Running Gag bei den legendären frühen Folgen der satirischen Comedy-Sendung „Switch“. Nachdem der Komiker Bernhard Hoëcker lange immer genau damit verbunden wurde, hat er sich mittlerweile nicht nur durch viele Auftritte auch in anderen Sendungen als Mitglied der deutschen Comedy-Gemeinschaft etabliert, sondern auch durch seine Solo-Shows.

Bei seinen teils kabarettistischen Programmen erklärt Hoëcker seinem Publikum gern die Welt, oder er versucht dies zumindest. Passend dazu heißt seine aktuelle Show auch gleich „Wikihoëcker“. Hier beschäftigt er sich mit Wissen und Dingen, die man nicht weiß und solchen, die man wissen sollte. Er beantwortet dabei Fragen, die ihm gar keiner gestellt hat, zum Beispiel: War Sylvester Stallone bei der Mondlandung dabei? Wie gibt



Bernhard Hoëcker macht einen klugen Eindruck.

man auf 488 Rinder raus? Und eine Frage, die Hoëcker schon seit längerer Zeit im Kopf herumschwirrt, ist plötzlich wieder hochaktuell: Kann mein Telefon mich vor einem Erdbeben retten?

„Wikihoëcker“ geht von A wie Ayurveda Z bis wie Zeitdilatation und Bernhards Zwilingsbruder Berthold, der nur in einem Paralleluniversum existiert und Pumuckl-Unterhosen trägt. Der Komiker über-

rascht in seinem neuen Programm aber auch mit schonungsloser Offenheit. Wir erfahren, dass er Volkswirtschaftslehre studiert hat und ohne Skrupel so manchen Betriebswirt auch heute in sein Unglück rennen ließe, indem er ihm nicht sagt, in welche Richtung die Mammutherde zieht. Mit erschütternder Detailverliebtheit gesteht er, dass er seinem Nachbarn manchmal SMS schreibt, in denen er ihn zu Schäferstündchen mit geistlichen Würdenträgern auffordert und dadurch Freundschaften aufs Spiel setzt.

Am Sonnabend, 16. April, gastiert Bernhard Hoëcker ab 20 Uhr im Schweriner Capitol. Karten gibt es dort bereits im Vorverkauf.

Die ersten fünf Anrufer, die am Montag, 11. April, zwischen 12 und 12.05 Uhr unter Telefon 03 85 / 5 90 58 15 bei uns anrufen und wissen, wie die witzige Ratesendung heißt, in der Hoëcker Stammgast ist, gewinnen je zwei Eintrittskarten.

THEATER

Zwei Einakter im Doppeloperabend

14. April im Großen Haus: Werke von Bartók und Puccini

Tragödie und Komödie sind seit der Antike die grundlegenden Ausprägungen des Theaters. An diesem Operndoppelabend treffen sie aufeinander. Zugleich aber haben „Herzog Blaubarts Burg“ und „Gianni Schicchi“ – außer der Tatsache, dass beide 1918 uraufgeführt wurden – noch etwas gemeinsam: Es sind Extremsituationen, in denen sich ihre Protagonisten unerwartet wiederfinden.

In „Herzog Blaubarts Burg“ verlangt die junge Judith in jeden geheimen Seelenwinkel des geliebten Mannes zu schauen, und sie ist sich hierbei – trotz Blaubarts dringender Warnungen – nicht bewusst, dass sie damit Grenzen überschreitet, die es unbedingt zu respektieren gälte. Béla Bartók schuf mit dieser – seiner einzigen – Oper das hoch spannende Psychogramm einer fehlhlaufenden Liebesbeziehung.

Die spezifische Klangsprache, die er zur Schilderung der extremen Emotionalität Judiths und Blaubarts entwickelt, ist von einem überwältigenden Farbenreichtum –



Szene aus Giacomo Puccinis Oper „Gianni Schicchi“, in der es mitunter virtuos zugeht. Foto: Silke Winkler

ungewöhnlich ist zudem der insgesamt stark symphonische Charakter des Werks.

Während Bartóks Oper unaufhaltsam auf ein tragisches Ende zusteuert, entfacht Giacomo Puccini ein komödiantisches Feuerwerk: Der schlaue „Gianni Schicchi“ wird von den habgierigen Verwandten des just verstorbenen Buoso Donati beauftragt, sich eine Strategie auszudenken, mit der verhindert werden kann, dass das gesamte Erbe – wie im Testament bestimmt – an die Mönche geht.

Gianni Schicchi entwickelt einen genialen Plan, der allerdings alle potentiellen Erben zu Mitwissern eines makabren Täuschungsmanövers macht. Puccini treibt mittels virtuoser Anwendung musikalischer Maskerade so manchen Schabernack mit Buosos unlauterer Verwandtschaft.

Der nächste Operndoppelabend mit den Einaktern „Gianni Schicchi“ und „Herzog Blaubarts Burg“ findet am Donnerstag, 14. April, um 19.30 Uhr im Großen Haus des Staatstheaters statt. red

Paris neu ausgedacht

We Invented Paris ist das mondiale Künstlerkollektiv um den Schweizer Musiker Flavian Graber, ein Zusammenschluss von Multiinstrumentalisten und Freunden, mit denen er seine feinsinnig arrangierten Indiepop-Songs in wechselnder Besetzung „neu erfindet“. Die Songs werden entweder in sehr akustischer Folk-Besetzung oder im Indietronic-Setup vorgetragen. Traditionelle Instrumente treffen dabei auf elektronische Samples aus dem Grammophon und verwandeln die Songs so in tanzbare Artefakte – definitiv sehr hörbar. Am heutigen Sonnabend ab 20 Uhr spielt *We Invented Paris* im Schweriner Speicher. red

Subversive Vernissage

Nach der ersten Ausstellung „Hinter Glas“ des Künstlers Tomes folgt nun die zweite: „Subversives Kopf-Kino“ soll sich mit subversiven Gedanken auseinandersetzen. Tomes will eigene „Masken“ fallen lassen, um mit anderen „Maskenlosen“ an Konzepten für eine daraus resultierende bessere Gesellschaft zu arbeiten. Er fragt: „Wird, in einer kapitalistisch überladenen Gesellschaft, die Frage nach dem Sinn dessen was wir machen, größer als die Frage nach dem Wert dessen, was wir dafür bekommen?“ Wer sich damit auseinandersetzen will, ist zur Vernissage am 17. April um 16 Uhr ins „Subversiv“, Wittenburger Straße 31, eingeladen. red

Thadeusz stellt vor

Die für den 30. März angekündigte Lesung mit Jörg Thadeusz musste verschoben werden. Sein Buch „Die Sopranistin“ stellt der Autor nun am 12. April ab 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek vor. Jörg Thadeusz, geboren 1968, arbeitete zunächst als Liegewagenschaffner und Rettungssanitäter, heute ist er Journalist, Moderator und Autor. Für seine Außenreportagen bei „Zimmer frei“ erhielt er den Grimme-Preis. Er moderiert die Talksendung „Thadeusz“ sowie mehrere Sendungen im RBB-Radio. „Die Sopranistin“ ist bereits sein viertes Buch. Hier geht es um einen Bombenanschlag und dessen weitreichende Folgen. red

Schweriner in Berlin

Vom 27. Mai bis 4. Juni 2011 präsentiert das Theatertreffen der Jugend in Berlin bemerkenswerte Inszenierungen. Für den Wettbewerb gingen 116 Bewerbungen ein. Nach Vorstellungsbesuchen und Gesprächen mit 20 vorausgewählten Ensembles kürten die Juroren acht Produktionen, die zum Festival eingeladen werden. Geschafft ins Finale hat es auch die Theatergruppe am Goethe-Gymnasium Schwerin. Sie zeigt die Eigenproduktion „Ausarten. Um uns die Kunst“. Mit in der Jury: die legendäre Julia Gräfiner, gute Freundin unserer Zeitung, bekannt durch „Schmalz und Marmelade“ und jetzt Schauspielstudentin in Bern. red